

RS OGH 2005/12/13 11Os126/05x, 14Os121/17a, 15Os92/21z

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.12.2005

Norm

FrG §104 Abs5

StGB §33 Z4

StGB §246 Abs2

Rechtssatz

In einer Verbindung betätigt sich führend, wer anderen Mitgliedern gegenüber anordnungsbefugt ist, wobei die Weisungskompetenz nicht umfassend sein muss, sondern auch auf einen Teilbereich beschränkt sein kann, sofern dieser in Relation zum Gesamtgefüge als maßgebend einzustufen ist.

Entscheidungstexte

- 11 Os 126/05x
Entscheidungstext OGH 13.12.2005 11 Os 126/05x
- 14 Os 121/17a
Entscheidungstext OGH 13.02.2018 14 Os 121/17a
Vgl
- 15 Os 92/21z
Entscheidungstext OGH 20.10.2021 15 Os 92/21z
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0120361

Im RIS seit

12.01.2006

Zuletzt aktualisiert am

24.11.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at